

## Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit Ihrer Antragsstellung im Rahmen des Braunschweiger Förderprogramms für regenerative Energien werden bei Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

### 1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig  
Telefon 0531 470-1  
stadt@braunschweig.de

### 2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördliche Datenschutzbeauftragte  
Fachbereich Zentrale Dienste  
Bohlweg 30  
38100 Braunschweig  
Telefon 0531 470-2425  
datenschutz@braunschweig.de

### 3. Angaben zur datenerhebenden Stelle:

Stadt Braunschweig  
Fachbereich Umwelt  
Abteilung Klimaschutz und strategische Umweltplanung  
Richard-Wagner-Straße 1  
38106 Braunschweig  
umweltschutz@braunschweig.de

### 4. Angaben zur Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist:  
Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen  
Prinzenstr. 5  
30159 Hannover  
Telefon 0511 125-4500  
[poststelle@fd-niedersachsen.de](mailto:poststelle@fd-niedersachsen.de)

**5. Zwecke/Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

- a) Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Bearbeitung Ihres Förderantrages erhoben und verarbeitet.
- b) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO i. V. m. den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen aus Haushaltsmitteln der Stadt Braunschweig (Stand 14.07.1998)

**6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Stadt Braunschweig  
Fachbereich Umwelt  
Abteilungen 68.0 und 68.3

**7. Übermittlung an ein Drittland (außerhalb der EU) oder eine internationale Organisation**

Keine

**8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer**

Ihre Daten werden nach der Erhebung für die Dauer der Aufgabenerledigung und Dokumentation für mindestens 5 Jahre gemäß der Empfehlung für Aufbewahrungsfristen für Kommunalverwaltungen aufbewahrt und gespeichert. Ihr Name und Ihre Adresse sowie technische Informationen zur geförderten Anlage können darüber hinaus noch länger zu Dokumentationszwecken gespeichert werden.

**9. Rechte der Betroffenen**

Bei der Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung/Vervollständigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

**10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in sonstiger Weise verletzt worden sind, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzbehörde (wahlweise der für den Arbeitsort, den Ort des mutmaßlichen Verstoßes oder den Wohnort) Beschwerde einzulegen. Die für die Stadt Braunschweig zuständige Datenschutzbehörde finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.